

**Schritt für Schritt  
zum Erfolg**



**AKTION Übersaaten  
+ 10 % GRATIS**

UFA U-440 AR HS, UFA U-Englisch Raigras AR,  
UFA U-Helvetia AR HS, UFA Swiss Gras HS MS

# Übersaaten

**Mehrwert vom Grünland**

**UFA**   
SAMEN | SEMENCES

## Beurteilen, planen, handeln!

Falls mehr als 50 % der Fläche zerstört oder der Anteil an guten Gräsern unter 20 % liegt, ist eine Neuansaat zu empfehlen. Sonst lohnen sich Übersaaten. Wiesenerneuerungen sollen im Frühjahr möglichst früh durchgeführt werden, um die Winterfeuchtigkeit zu nutzen. Wichtig ist ein früher Schnitt. Ein sehr guter Zeitpunkt für eine nachhaltige Wiesensanierung ist oftmals auch ab Mitte August bis Mitte September. Zu diesem Zeitpunkt ist der Konkurrenzdruck der bestehenden Gräser geringer und es hat meist genügend Feuchtigkeit im Boden. So haben auch die trittfeste Wiesenrispe und der langsame Rohrschwengel noch genügend Zeit, sich im Bestand zu etablieren.

## Situation 1: Bestand mit leichten Schäden und offenen Lücken



Der Ausgangsbestand weist kleine, offene Lücken auf und ist nicht verfilzt. Am schnellsten starten raigrasstarke Mischungen.



Das Saatgut kann direkt eingestriegelt werden. Für einen optimalen Bodenschluss empfiehlt sich erst bei einem allfälligen zweiten Striegeldurchgang zu säen.



Wichtig ist ein guter Bodenschluss. Im Idealfall wird das Saatgut daher nach einem Striegeldurchgang direkt mit einer Scheibensämaschine eingedrillt. Keine Düngerstartgabe!



Engl. Raigras läuft schnell auf und schliesst bald die Lücken. Im Frühjahr muss so früh als möglich gesät und auch wieder früh geschnitten werden. Erntemaschinen nicht zu tief einstellen um die Keimlinge zu schonen.

## Situation 2: Verfilzter Bestand mit viel Gemeiner Risppe, Moos



Der Ausgangsbestand ist stark verfilzt. Es sind viel Gemeine Risppe, Moos und andere Filzgräser vorhanden. Der Samen kommt gar nicht auf den Boden.



Wenn der Bestand zuerst gemulcht und danach der Filz stark ausgestriegelt wird, gibt das Licht, Luft und Platz für neue Gräser.



Es folgen 2 bis 3 Striegeldurchgänge kreuzweise. Ist wenig Altmaterial auf dem Feld, kann es vor der Saat auf dem Feld getrocknet werden.



Ist viel Altmaterial vorhanden, wird es für eine erfolgreiche Übersaat vom Feld abgeführt. Danach kann eine Übersaat-Mischung gesät werden.



Im Frühjahr und Herbst haben längerdauernde Übersaat-Mischungen gute Erfolgchancen. Auf Gülle ist in den ersten 3 Monaten zu verzichten.

## Situation 3: Stark degenerierter Futterbaubestand



Der Ausgangsbestand ist stark geschädigt (auch Mäuse- und Wildschweinschäden) oder stark verfilzt. Trotzdem will man die Wiese noch erhalten.



Der Boden wird 5 cm tief mit einer Kreiselegge bearbeitet. Danach folgt die Einsaat einer Standardmischung. Eine Düngerstartgabe ist empfehlenswert!



Das Anwalzen der feinen Samen verbessert den Bodenschluss und ist deshalb für eine gelungene Übersaat sehr wichtig.



Eine Übersaat im Herbst ist einer Frühjahrsaat vorzuziehen, weil sich dann auch die trittfeste Wiesenrispe etablieren kann.

## Wie oft braucht es eine Übersaat?

Übersaaten sind eine Betriebsstrategie. Wenn die Wiesen nicht regelmässig erneuert werden, lohnt es sich, jedes Jahr einen Teil der Flächen zu übersäen. So werden das Risiko, die Kosten und die Arbeit besser verteilt. Jeder schlechte Futterbaubestand hat eine Geschichte. Diese gilt es zu erkennen und künftig zu vermeiden.

**Nach der Saat ist die folgende Nutzung entscheidend für den nachhaltigen Erfolg der Übersaat.** Jeder Sämling braucht Platz, Licht und Wasser. Wichtig bei jeder Übersaat ist die Wahl einer standortangepassten Mischung. Mehr Informationen dazu finden sich auf der Rückseite.

# Mischungswahl für Übersaaten – wir haben die passende Mischung für jeden Standort

## AKTION Übersaaten + 10 % GRATIS

UFA U-440 AR HS, UFA U-Englisch Raigras AR,  
UFA U-Helvetia AR HS, UFA Swiss Gras HS MS

### Mischungen für Übersaaten für raigrasfähige Lagen

			Anbauempfehlung								Saatmenge kg/ha
			Eingrasen	Silage	Dürrfutter	Mähweide	Vollweide	fürtenwüchsige Gebiete	frische und feuchte Gebiete	trockene, durchlässige Böden	
<b>B</b> UFA U-240 AR <sup>1)</sup>	Für Standorte mit Italienischem Raigras	●	●	●	○	-	☞	☼	☼	20	
<b>B</b> UFA U-440 AR <sup>1)</sup> Highspeed <sup>®</sup>	Hauptmischung mit keimbeschleunigter Wiesenrispe für dichte Bestände	●	●	●	●	●	☞	☼	☼	20	
UFA U-440 AR <sup>1)</sup> Gras Highspeed <sup>®</sup>	Ohne Klee, für Mäh- und Weidebestände und für Pferdeweiden	○	●	●	●	●	☞	☼	☼	20	
<b>B</b> UFA U-Englisch Raigras AR <sup>1)</sup>	Reine Englisch-Raigras-Mischung	●	●	●	●	-	☞	☼	☼	20	
UFA U-Raigras AR <sup>1)</sup>	Für sehr intensive Italienisch-Raigras-Lagen	○	●	●	○	-	☞	☼	☼	20	
<b>B</b> UFA U-Helvetia AR <sup>1)</sup> Highspeed <sup>®</sup>	Für trockene Lagen bis 1200 m ü. M.	●	●	●	●	○	☞	☼	☼	20	

### für nicht-raigrasfähige Lagen

<b>B</b> UFA U-431 AR <sup>1)</sup> <b>B</b> -Stufe 3	Für trockene und flachgründige Standorte	○	●	●	○	-	☞	☼	☼	20
UFA U-444 AR <sup>1)</sup> MS <sup>2)</sup>	Mit ummanteltem Wiesenfuchsschwanz, 1. Schnitt zeitig schneiden	○	●	●	○	-	☞	☼	☼	32
<b>B</b> UFA U-Helvetia AR <sup>1)</sup> Highspeed <sup>®</sup>	Für trockene Lagen bis 1200 m ü. M.	●	●	●	●	○	☞	☼	☼	20

### Gräsermischungen

<b>B</b> UFA 330 Gras	3-jährige Gräsermischung ohne Klee	●	●	●	●	-	☞	☼	☼	27
UFA 430 Gras Highspeed <sup>®</sup>	4-jährige Gräsermischung ohne Klee	●	●	●	●	-	☞	☼	☼	31
UFA 440 Gras Highspeed <sup>®</sup>	4-jährige Gräsermischung ohne Knaulgras und Klee	●	●	●	●	●	☞	☼	☼	28
<b>B</b> UFA Helvetia Gras Highspeed <sup>®</sup>	Gräsermischung für Trockenlagen	●	●	●	●	○	☞	☼	☼	36
<b>NEU</b> <b>B</b> UFA Swiss Gras Highspeed <sup>®</sup> MS <sup>2)</sup>	Gräsermischung für alle Lagen, sehr anpassungsfähig	●	●	●	●	○	☞	☼	☼	35

<sup>1)</sup> AR = sehr frühe Engl. Raigras Sorten, sogenannte AR-Sorten, wie ARtesia oder ARvicola. <sup>2)</sup> beim Wiesenfuchsschwanz Mantelsaatanteil

## Beratungsdienst UFA-Samen

### UFA Samen Moudon • semences.moudon@fenaco.com

Olivier Kolly • 079 287 00 41  
Claude-André Chevalley • 079 878 66 94  
Guillaume Hauber • 079 662 34 58

### UFA Samen Lyssach • samen.lyssach@fenaco.com

Fritz Leuenberger • 079 578 47 68  
Thomas Habegger • 079 309 00 79  
Niklaus Althaus • 079 152 76 14  
Bruno Meier • 079 290 29 83  
Mike Bauert • 079 439 91 48

### UFA Samen Winterthur • feldsamen@fenaco.com

Daniel Fächter • 079 901 46 74  
Adrian Rippstein • 079 655 12 27  
Alexander Grob • 079 937 98 40  
Daniel Item • 079 623 76 26

### LAVEBA • pflanzenbau@laveba.ch

Albert Fässler • 079 438 11 66

www.ufasamen.ch

Dezember 2023, Copyright by UFA-Samen

## Nur standortangepasste Mischungen gedeihen!

**NEU Mischung ohne Klee: UFA Swiss Gras Highspeed<sup>®</sup> MS** Diese Mischung passt sich ideal dem Standort an. Ob sonnig oder schattig, Wiesenfuchsschwanz und Knaulgras sind sehr anpassungsfähige, ertragsstarke und sichere Gräser.

**UFA U-Helvetia AR Highspeed<sup>®</sup>** ist für trockene und flachgründige Standorte. Neue feinblättrige Rohrschwengel-Zuchtsorten gedeihen selbst dort noch, wo es den meisten anderen Gräsern zu heiss und zu trocken ist. Diese Mischung kann auf Wiesen eingesetzt werden, die sowohl geschnitten als auch beweidet werden.

**UFA U-440 AR Highspeed<sup>®</sup>** ist die Hauptmischung in allen raigrasfähigen Lagen. Als Highspeed<sup>®</sup>-Version mit der keimbeschleunigten Wiesenrispe für den nachhaltigen Übersaatenerfolg. Englisch Raigras, Wiesenrispe und der Weissklee sind die Komponenten, welche bei einer Nachsaat über genügend Kraft zum Auflaufen verfügen.

**UFA U-Englisch Raigras AR** ist eine auflaufstarke, reine Englisch-Raigras-Mischung, bestehend aus drei verschiedenen Reifegruppen. Ideal für Bestände, wo nur die Raigräser regelmässig nachgesät werden müssen.



Hier geht es zum Film Übersaaten



**UFA**  
SAMEN | SEMENCES